

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1933	1932	1931	1930	
	RM	RM	RM	RM	
G I.					
Wohlfahrtsamt.					
Allgemeine Einnahmen.					
1. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	11.500	6.000	4.905	72	§. Nr. 5 der Haushalt.
2. Erstattung des Reichs auf Verwaltungskosten für die Bearbeitung und Auszahlung der Zulags- und Bezugsrenten	8.000	8.000	7.814	—	
3. Sonstiges (Erlöse aus Fundstücken usw.)	50	50	33	10	
— Weggefallene Zulage	—	—	25	55	
	19.550 RM	(14.050)	(12.778)	37	
Fürsorgenaufwand im allgemeinen.					
4. Zusammenhänge und Erstattungen für					
a) Allgemeine Fürsorge (WE, Ato-Ken, Sonstige)	340.000	290.000	256.363	76	
b) Kriegsbefähigte und Hinterbliebene	32.000	38.000	38.399	93	
c) Sozialrentner	90.000	110.000	105.034	30	
d) Kleinrentner	20.000	15.000	60.883	27	
	482.000 RM	(451.000)	(460.681)	26	
5. Erstattungen auf Darlehen für Kriegsbefähigte und Hinterbliebene	30.000	40.000	28.557	06	§. Nr. 15 der Haushalt.
	512.000 RM	(491.000)	(489.238)	32	
	531.550	505.050	502.016	69	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1933	1932	1931	1930	
	RM	RM	RM	RM	
G I.					
Wohlfahrtsamt.					
Allgemeine Verwaltungsausgaben.					
Persönlicher Aufwand.					
1. Bezahlung an Beamte und Angestellte	264.700	266.500	292.292	97	
2. Löhne an Tarifangestellte und vorübergehend beschäftigte Hilfskräfte	93.500	45.200	41.331	69	*) Gegenüber dem Veranschlagt von 1932 hat sich wegen der starken Zunahme der Zahl der Wohlfahrtsamtmitarbeiter eine weitere Personalvermehrung nötig gemacht.
3. Erstattung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter —	26.584	19.276	19.348	55	
4. Beiträge an die Kassenkasse für städt. Angestellte (568 RM) und an die Kleiderkasse für städt. Beamte (36 RM)	604	324	344	25	
5. Versicherungs- und sonstige Beiträge	20.500	11.835	9.457	06	§. Nr. 1 der Haushalt.
	405.888 RM	(343.135)	(362.775)	42	
Sachlicher Aufwand.					
6. Geschäftsaufwand (einschl. 5778 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätsmerk — und 105 RM Beitrag an die allgemeine Versicherungsrücklage) und Neuanschaffung von Unterhaltungsgeschäften	20.000	17.000	15.552	14	
7. Berichtskosten, Reisekosten	1.200	1.200	882	82	
8. Verfügungsumme des Ausschusses und des Bescheidenden	400	400	32	—	
	21.600 RM	(18.600)	(14.466)	96	
9a. Beschaffung einer Buchungsmaßnahme für die Zahlstelle	1.200	—	—	—	Durch Finanzamt am 28. 1. 1933 befristet.
— Weggefallener Ansch.	—	515	—	—	
	428.748 RM	(362.250)	(377.242)	38	
Fürsorgenaufwand im allgemeinen.					
9. Vorunterstützungen (einschl. Mietbeihilfe):					
a) Wohlfahrtsamtverordnungen (WE)	548.000	4.890.000	—	—	*) Aufwender ca. 145.000 RM für WE in 96 entfallen.
b) Zuschussunterstützung für Ato- u. Ken-Empfänger	24.000	28.000	4.003	224	*) Beiträge 9 bis 14 sind gegenständig bewilligt.
c) Sonstige Hilfsbedürftige in der allgemeinen Fürsorge	500.000	710.000	—	—	
d) Kriegsbefähigte und Hinterbliebene	185.000	195.000	143.380	22	§. Nummerung 9a.
e) Sozialrentner	450.000	332.000	381.379	27	
f) Kleinrentner	185.000	170.000	189.563	50	
	6.144.000 RM	(6.125.000)	(4.717.547)	16	
10. Erstattungen an Fürsorgeverbände	40.000	18.000	16.968	43	
11. Sachleistungen (Reisekosten, Beerdigungskosten, Erholungsfürsorge, Sonstiges)	65.000	70.000	280.046	01	
12. Arzt- und Arzneikosten (offene Gesundheitsfürsorge)	240.000	250.000	—	—	
13. Verpflegung im Stadtkrankenhaus und sonstigen städtischen Anstalten	300.000	337.000	339.957	49	
14. Verpflegung in den Landes- und Betriebsanstalten	388.000	410.000	287.967	60	
15. Darlehen für Kriegsbefähigte und Hinterbliebene	30.000	40.000	28.557	06	§. Nr. 5 der Haushalt.
	7.207.000 RM	(7.250.000)	(5.671.043)	75	
	7.635.748	7.012.250	6.048.286	13	